

Glauben erleben

Beinhausen | Bodenbach | Kelberg | Müllenbach | Nürburg | Retterath | Uersfeld | Uess | Welcherath

vom 01.09.2026 bis 30.09.2026

Pfarrei Kelberger Land St. Christophorus mit ihren Pfarrbezirken





Geistliches Wort

aus dem Pfarrbrief der Pfarrei Daun

Liebe Mitchristen,

nach der Sommerzeit fängt für viele eine neue Wegstrecke ihres Lebens an.

Ein neues Schuljahr beginnt, Kinder wechseln auf eine weiterführende Schule, junge Leute beginnen ihre Ausbildung oder ihr Studium. Ob bei der

Arbeit, unterwegs oder in der Freizeit – der Monat September macht uns deutlich, dass wir behütet und beschützt sind. Warum? Weil dieser Monat

in besonderer Weise dem Gedenken der Engel gewidmet ist. Der

September ist der Engelmonat. Das kommt daher, dass in diesem Monat

das Fest der heiligen Erzengel Michael, Gabriel und Raphael gefeiert wird

(29.09.) und drei Tage später das Schutzengelfest (02.10.).

Gemäß der Lehre der Kirche ist die Existenz von Engeln eine

Glaubenswahrheit (Katechismus der Katholischen Kirche Nr. 328). Im

großen Glaubensbekenntnis heißt es von Gott, dass er „alles erschaffen hat,

Himmel und Erde, die sichtbare und die unsichtbare Welt“. Er gibt viel mehr als das, was wir mit unseren menschlichen Sinnen wahrnehmen können.

Die Engel sind ein Hinweis auf diese unsichtbare Welt und damit auf Gott,

den Schöpfer und Erhalter auch unserer Welt und unseres Lebens. Dabei

sind die Engel immer Boten Gottes. In der Bibel finden sich schöne

Zeugnisse über das Wirken der Engel. So heißt es in Psalm 91 über Gott:

„Denn er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen. Sie

tragen dich auf ihren Händen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt“

(Ps 91,11 f). Auch im Neuen Testament spielen Engel eine wichtige Rolle –

denken wir nur an den Erzengel Gabriel, der Maria die frohe Botschaft

bringt. In jeder heiligen Messe werden die Engel erwähnt, wenn es kurz vor

dem Sanctus heißt, dass diejenigen, die sich zum Gottesdienst versammelt

haben, ihr Lob „mit den Engeln und Heiligen“ singen. Jesus sagt zu seinen

Jüngern: „Hütet euch davor, einen von diesen Kleinen zu verachten! Denn

ich sage euch: Ihre Engel im Himmel sehen stets das Angesicht meines

himmlischen Vaters“ (Mt 18,11).



Ausgehend von diesem biblischen Zeugnis ist die Kirche zur Überzeugung gelangt: „Von der Kindheit an bis zum Tod umgeben die Engel mit ihrer Hut und Fürbitte das Leben des Menschen. *Einem jeden der Gläubigen steht ein Engel als Beschützer und Hirte zur Seite, um ihn zum Leben zu führen* (Basilius). Schon auf dieser Erde hat das christliche Leben im Glauben an der glückseligen Gemeinschaft der in Gott vereinten Engel und Menschen teil“ (KKK Nr. 336). Dieser Glaube ist keine Traumtänzerie, sondern entspricht letztlich unserer menschlichen Sehnsucht danach, geborgen und geschützt zu sein. Die Lehre von den Engeln ist ein sprechendes Zeugnis für unseren Glauben daran, dass wir auch in den Widrigkeiten unseres Lebens von Gott gehalten und getragen sind – so, wie es ein schönes Lied im Gotteslob zum Ausdruck bringt

(GL 874)

„Gott hat mir längst einen Engel gesandt, mich durch das Leben zu führen.
Und dieser Engel hält meine Hand, wo ich auch bin, kann ich's spüren. Mein
Engel bringt in Dunkelheit mir Licht.

Mein Engel sagt mir: Fürchte dich nicht!

Du bist bei Gott aufgehoben!“

Ihnen allen eine gesegnete Zeit!

Ihr

K. Kolacz, Pf.



Gottesdienste

Dienstag	01.09.	Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis
Pfarrheim	14:30 Uhr	Seniorenachmittag
Welcherath		
Höchstberg	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> Hans Jakobs Ehel. Jakob u. Hildegard Simon und Sohn Wilfred Manfred u. Karl-Heinz Daun, Ehel. Alfred u. Franziska Lanser Helmut Göbel Ewald Wölwer und leb. u. verst. Angeh.

Mittwoch	02.09.	Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis
Meuspath	16:30 Uhr	Krankenkommunion
Drees	18:30 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden

Donnerstag	03.09.	Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer (604)
Borler	16:30 Uhr	Krankenkommunion
Gelenberg	16:45 Uhr	Krankenkommunion
Bongard	17:00 Uhr	Krankenkommunion
Gelenberg	18:30 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden

Freitag	04.09.	Freitag der 22. Woche im Jahreskreis - Herz-Jesu-Freitag
Müllenbach	09:00 Uhr	<u>hl. Messe</u>



Müllenbach	10:00 Uhr	Krankenkommunion
	14:30 Uhr	Seniorenachmittag Müllenbach
Kirsbach	14:45 Uhr	Krankenkommunion
Welcherath	15:00 Uhr	Krankenkommunion
Reimerath	16:00 Uhr	Krankenkommunion
Nürnberg	18:30 Uhr	<u>hl. Messe</u> Rosenkranz und Segen um geistliche Berufe

Samstag	05.09.	Wahlfahrtstag nach Barweiler - Afelskreuz Katzwinkel
----------------	---------------	---

Nürnberg	19:00 Uhr	<u>Vorabendmesse</u> Josef u. Luzia Gillessen u. Sohn Berthold
-----------------	------------------	---

Sonntag	06.09.	Wahlfahrtstag nach Barweiler - Afelskreuz Katzwinkel
----------------	---------------	---

Hilgerath	09:00 Uhr	<u>Hochamt</u> LuV der Fam. nach bes. Meinung (w) Hubert Kartels Erasmus, Leni, Bertram u. Marita Dautges, Klaus Diewald Christine und Josef Lenarz Josef und Gertrud Seurer, Matthias und Maria Braun Peter Saxler / Fam. Saxler/Johannes Barbara u. Hermann Rieder 2. Jgd. Adolf Schneider, Ehel. Hubert u. Elisabeth Schüller, Tochter Maria u. Sohn Bernhard Klara Kirst Sonderkollekte für die Pfarrkirche
------------------	------------------	--



Uersfeld	10:00 Uhr	<u>Kirmesmesse (MD-Gr. 3)</u> Gefallenenehrung Adelheid u. Karl Klasen Maria und Josef Bungart
Afelskreuz	10:30 Uhr	<u>Hochamt</u> Eheleute Josef u. Maria Bretz Eheleute Günter u. Klara Rach und Hilde Rach Eheleute Gretchen u. Walter Borsch, Sohn Otto Borsch
	13:00 Uhr	<u>Abgehzeiten Wallfahrt Barweiler</u> Boxberg: 13.00 Uhr Bushaltestelle Kelberg: 13.15 Uhr Bergstr. Ecke Fronfeld/Finkenweg (Treffpunkt) ca. 14.00 Uhr Rothenbach Müllenbach: 14.00 Uhr Pfarrkirche Rothenbach/Meisenthal: ca. 14.10 Uhr Bushaltestelle Meisenthal Bodenbach: 14.15 Uhr Pfarrkirche (Treffpunkt) ca. 14.45 Uhr Bushaltestelle Bauler (Treffpunkt) ca. 15.15 Uhr Heiligenhäuschen im Wald Ankunft in Barweiler: ca. 16.00 Uhr
Welcherath	14:00 Uhr	Taufe des Kindes Emilie Brachthäuser
Barweiler	17:00 Uhr	<u>Feierliche Pilgermesse</u> der Pfarrei Kelberger Land St. Christophorus





Montag	07.09.	Montag der 23. Woche im Jahreskreis
Schwarzenberg	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden
Dienstag	08.09.	Mariä Geburt
Sassen	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden
Mittwoch	09.09.	Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis
Boxberg	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> Verst. der Fam. Mauren- Wirtz
Donnerstag	10.09.	Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis
Meuspath	18:30 Uhr	<u>hl. Messe</u> Christina u. Bernhard Gillessen
Freitag	11.09.	Hl. Maternus, Bischof von Trier
Kradenbach	18:00 Uhr	<u>Heilige Messe</u> zu Ehren des Hl. Maternus



Samstag	12.09.	24. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Medien)
----------------	---------------	---

Kelberg	17:30 Uhr	<u>Vorabendmesse</u> Fam. K. Schneider Anna u. Hermann Mindermann Anna u. Josef Schneider Fam. Scheidler Verst. Eltern Albert u. Maria Hermann Eheleute Stefan u. Katharina Schmitt Verst. der Fam. Paul Wagner u. Gertrud Stephani Johann u. Berta Mahlberg u. Enkelin Melanie Hofmann Alfred Schneider Peter Josef u. Maria Schneider Bernd Baden u. LuV Angehörige Maria u. Josef Baden u. Hubertine Thurner Sonderkollekte für die Pfarrkirche
Welcherath	19:00 Uhr	<u>Vorabendmesse</u> Dankamt Ehel. Heimer/ Friedrichs 6-Wochenamt Hermann Retterath Martha u. Heinrich Krebsbach u. Jakob Kasper Anton Königs, Eltern u. Schwiegereltern Elke, Peter u. Maria Krämer u. Stefan Geimer Stiftsamt Pastor Klee



Sonntag	13.09.	24. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Medien)
Bongard	09:00 Uhr	<u>Hochamt</u> Martin Bongards, Ulrike Amsel u. verst. Angehörige Maria Rieder u. verst. Angehörige Ehel. Matthias u. Gertrud Johannes
Retterath	09:00 Uhr	<u>Hochamt (MD-Gr. 1)</u> 6-Wochenamt Dieter Weckbecker Herbert Michels Sonderkollekte für die Pfarrkirche
Müllenbach	10:30 Uhr	<u>Hochamt</u> 6-Wochenamt Eugen Wingender 6-Wochenamt Enrico Mariosi Jgd. Christina Daun Alois Ant und Meggi Schäfer
Müllenbach	11:30 Uhr	Taufe der Kinder Leo Eich und Leni Goretzki 

Montag	14.09.	Kreuzerhöhung
Lirstal	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden

Dienstag	15.09.	Gedächtnis der Schmerzen Mariens
Horperath	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden



Mittwoch	16.09.	Hl. Kornelius, Papst (253), und Hl. Cyprian, Bischof, Märtyrer (258)
Zermüllen	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> Martha u. Josef Theis Ehel. Hannelore und Michel Jaax Dieter Müller u. LuV der Fam. Müller-Wendel Jgd. Harald Bettscheider und Verst. der Fam. Radermacher- Bettscheider Peter und Hedwig Jax, Ralf Rausch, Winfried Jakobs, Fam. Jax/ Michels Karl Krämer u. Tochter Anita
Donnerstag	17.09.	Donnerstag der 24. Woche im Jahreskreis
Borler	18:30 Uhr	<u>hl. Messe</u> In den Anliegen der Anwesenden
Samstag	19.09.	Samstag der 24. Woche im Jahreskreis
Uersfeld	11:00 Uhr	<u>Dankamt</u> zur goldenen Hochzeit von Werner und Edith Junk
Samstag	19.09.	Sternwallfahrt Hilgerath
Bodenbach	17:30 Uhr	<u>Vorabendmesse</u> 1. Jgd. Hermann Heintz Jgd. Günter Breuer, Maria und Josef Heinrichs, Therese und Josef Breuer und Sohn Dieter, Berta Diewald, Ernst Hentges Johann u. Elisabeth Rätz u. LuV Angeh.



Nürnberg	19:00 Uhr	<u>Vorabendmesse</u> 1. Jgd. Christina Gillessen Jgd. Resi Hallfell und Verstorbene der Familie Hallfell
-----------------	------------------	---

Sonntag	20.09.	Sternwallfahrt Hilgerath
----------------	---------------	---------------------------------

Uersfeld	09:00 Uhr	<u>Hochamt (MD-Gr. 1)</u> 1. Jgd. Ottilie Theisen, Albert Theisen, Alois und Luzia Theisen 1. Jgd. Maria Wagner Alois und Odilie Klasen, Christel Klasen, Peter Klasen 3. Jgd. Maria Kort
Ueß	10:30 Uhr	<u>Hochamt</u> 6-Wochenamt Paula Rieder Horst Gitzen Anna und Johann Heck und Söhne
Hilgerath	13:30 Uhr	<u>Hochamt</u> zur Sternwallfahrt Peter Saxler, Jgd. Christine und Josef Lenarz

Montag	21.09.	Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist
---------------	---------------	---

Mannebach	10:00 Uhr	<u>Kirmesmesse</u> LuV Fam. Breuer- Weiser Alois, Gertrud und Gustav Mindermann
Rothenbach	18:30 Uhr	<u>hl. Messe</u> LuV Müller-Baur Peter u. Christine Emmerichs u. LuV Angeh.



Dienstag	22.09.	Dienstag der 25. Woche im Jahreskreis
Hörschhausen	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden
Kelberg	19:00 Uhr	Elternabend zur Erstkommunion in der Pfarrkirche
Mittwoch	23.09.	Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Piro), Ordenspriester (1968)
Bereborn	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet
Bereborn	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> Josefine und Josef Lenartz, LuV der Familie
Donnerstag	24.09.	Donnerstag der 25. Woche im Jahreskreis
Brücktal	18:30 Uhr	<u>hl. Messe</u> Johann u. Josef Theisen Maria u. Gertrud Theisen
Freitag	25.09.	Freitag der 25. Woche im Jahreskreis
Kelberg	18:30 Uhr	<u>Festhochamt</u> 75- jähriges Jubiläum Tambour- und Fanfarencorps
Samstag	26.09.	Samstag der 25. Woche im Jahreskreis
Müllенbach	14:00 Uhr	Taufe des Kindes Malie Sharon Karst





Samstag	26.09.	26. Sonntag im Jahreskreis
----------------	---------------	-----------------------------------

Müllenbach

17:30 Uhr

Vorabendmesse

6-Wochenamt Klara Haubrichs

LuV Fam. Josef u. Maria Jung, geb.

Rodarius

LuV Familie Philipp u. Anna Jung, geb.

Rodarius

Retterath

19:00 Uhr

Vorabendmesse (MD-Gr. 2)

Edmund u. Maria Kutscheid u. LuV der Familie

Ehel. Johann u. Mathilde Gebele, Günther Mohr

Johann und Katharina Oellig, Ehel. Peter und Apollonia Stern, Ehel. Johannes und Margarethe Lewinski

Nikolaus Simon und LuV der Fam. Simon-Adams

Ehel. Anna und Josef Rieder, Hermann-Josef Gottfried, LuV der Fam. Rieder-Gottfried

Ehel. Ewald und Maria Michels, LuV der Fam. Lanser- Michels- Schäfer



Sonntag		
27.09.		
26. Sonntag im Jahreskreis		
Kelberg	09:00 Uhr	<u>Hochamt</u> 6-Wochenamt Paula Wald Manfred Emmerichs u. LuV d. Fam. Emmerichs, Faßbender, Hezel Margarete und Jakob Sicken, Marco Klaes, Dieter Heinz u. Johann Oster Eduard u. Elisabeth Gerhards, Kinder Franz-Josef u. Christa und Enkelin Jessica Franz Theisen, Verst. der Fam. Theisen- Faber Maria u. Rudi Jax, verst. Eltern und Geschwister Wilhelm Theisen, LuV der Fam. Theisen- Lescher Brigitte Reuter
Bongard	09:00 Uhr	<u>Hochamt</u> Jgd. Irene Kirst Jgd. Josef Daniels Ehel. Peter u. Maria Rieder u. verst. Kinder Maria Weis u. verst. Angeh. z. schmerz. M. Gottes (Jo)
Welcherath	10:30 Uhr	<u>Hochamt</u>
Nürburg	13:30 Uhr	Pilgersegen
Schwarzenberg	16:00 Uhr	Pilgermesse auf dem Schwarzenberg Kollekte für die Kapelle
Montag		
28.09.		
Montag der 26. Woche im Jahreskreis		
Meuspath	18:30 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden



Dienstag	29.09.	Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel
-----------------	---------------	--

Arbach	18:00 Uhr	<u>hl. Messe</u> für den Frieden in der Welt!
---------------	------------------	--

Mittwoch	30.09.	Hl. Hieronymus, Priester, Ordensgründer (420)
-----------------	---------------	--

Drees	18:30 Uhr	<u>hl. Messe</u> in den Anliegen der Anwesenden
--------------	------------------	--

Vorankündigung Gottesdiensttermine

Sa. 03.10.	17:30 Uhr	Hilgerath
	19:00 Uhr	Welcherath
So. 04.10.	09:00 Uhr	Uess
	10:30 Uhr	Retterath
	10:30 Uhr	Müllenbach
Sa. 10.10.	17:30 Uhr	Bodenbach
	19:00 Uhr	Nürburg
So. 11.10.	09:00 Uhr	Uersfeld
	10:30 Uhr	Kelberg
Sa. 17.10.	17:30 Uhr	Retterath
	19:00 Uhr	Uess
So. 18.10.	09:00 Uhr	Hilgerath
	09:00 Uhr	Welcherath
	10:30 Uhr	Müllenbach
Sa. 24.10.	17:30 Uhr	Bodenbach
	19:00 Uhr	Welcherath
So. 25.10.	09:00 Uhr	Nürburg, Messe u. Gräbersegnung



	09:30 Uhr	Uersfeld, Messe u. Gräbersegnung
	10:30 Uhr	Kelberg, Messe
	11:00 Uhr	Höchstberg Andacht u. Gräbersegnung
	14:30 Uhr	Bongard, Messe u. Gräbersegnung
Sa. 31.10.	10:00 Uhr	Schwarzenberg Andacht u. Gräbersegnung
	14:30 Uhr	Uess, Messe u. Gräbersegnung
	16:15 Uhr	Hilgerath, Messe u. Gräbersegnung
So. 01.11.	09:00 Uhr	Welcherath, Messe u. Gräbersegnung
	09:15 Uhr	Lirstal, Gräbersegnung
	10:00 Uhr	Retterath, Messe u. Gräbersegnung
	10:30 Uhr	Kelberg, Messe u. Gräbersegnung
	11:30 Uhr	Mannebach, Gräbersegnung
	14:00 Uhr	Müllenbach, Messe u. Gräbersegnung
	15:30 Uhr	Bodenbach, Messe u. Gräbersegnung



Pfarrei Kelberger Land

Tauftermine

Regulärer Ort für die Spendung der Taufe ist nach dem Kirchenrecht die Pfarrkirche. Jeden Monat gibt es einen Taufsonntag. Die erste Anmeldung bestimmt den Taufort. Uhrzeit: 14.30 Uhr! Außerdem besteht die Möglichkeit zur Taufe samstags vor der 17.30 Uhr-Vorabendmesse und jeden Sonntag nach der 10.30 Uhr-Messe. Hat im Winter den Vorteil, dass die Kirche geheizt ist.

Bedingt durch die besondere Situation der Pfarrbezirke am Nürburgring, gelten für die Pfarrbezirke Nürburg, Müllenbach und Welcherath teilweise andere Regelungen.



Tauftermine:

Sonntag, 25. Oktober, 11.30 Uhr Kelberg

Sonntag, 15. November, 14.30 Uhr

Sonntag, 13. Dezember, 14.30 Uhr



Hochzeiten und Ehejubiläen

Bitte frühzeitig anmelden!! Vor allem, wenn Ehejubiläen mit eigenem Gottesdienst gefeiert werden sollen.



Haus- und Krankenkommunion

Neuanmeldungen zum Empfang der Hauskommunion richten Sie bitte an das

Pfarrbüro Kelberg, Tel.: 02692/364

oder Pastor Kohnz, Tel.: 02692/470

Die Empfänger der Haus- und Krankenkommunion der Pfarrbezirke Beinhausen, Kelberg, Retterath, Uersfeld und Uess werden telefonisch benachrichtigt.



Statistik Verstorbene

Aus unserer Pfarrei sind verstorben:



Haubrichs	Klara	Müllenbach
Jax	Hedwig	Zermüllen
Lenarz	Christina	Boxberg
Maas	Anna	ehem. Katzwinkel
Mariosi	Ulderico	Müllenbach
Müller	Markus	Müllenbach
Neunzig	Thekla	Müllenbach
Retterath	Hermann	Drees
Rieder	Paula	Katzwinkel
Severin	Martha	Berenbach
Simon	Josef	Köttelbach
Theisen	Matthias	Köttelbach
Theisen	Veronika	Köttelbach
Wald	Paula	Kelberg
Weckbecker	Dieter	Retterath
Weirich	Erika	Müllenbach
Wiesendaner	Ursula	Kaperich
Wingender	Eugen	Müllenbach

Herr lass sie ruhen in Frieden.



Statistik **Taufe**

Durch das Sakrament der Taufe wurden in der Kirche aufgenommen:



Hammes	Luca	Kelberg
Lanser	Lina	Uersfeld
Matysik	Jent Mattis	Henstedt- Ulzburg
Pauly	Tristan Andreas	Sarmersbach

*Unsere herzlichsten Glückwünsche an die Eltern zur
Geburt und Taufe Ihres Kindes.*

Pfarrei Kelberger Land

Festlicher Fusionsgottesdienst in Müllенbach - Christophorus-Statue eingesegnet



In einem feierlichen Gottesdienst wurde am 19.06.2026 in Müllенbach die neue Pfarrei Kelberger Land St. Christophorus offiziell begründet. Höhepunkt der Feier war die Segnung der Christophorus-Statue, die in den kommenden Wochen eine symbolische Wanderung durch die bisherigen Pfarrkirchen antreten und schließlich in der neuen Pfarrkirche in Kelberg ihren dauerhaften Platz erhalten soll. Dies symbolisiert nicht nur die Verbindung der bisherigen Gemeinden, sondern auch den Weg zur gemeinsamen Zukunft der Pfarrei.

Den Gottesdienst leitete Pastor Kohnz, der seit dem 01.01.26 offizieller Pastor der neuen Pfarrei ist, nachdem er bereits seit einigen Jahren die Pfarreiengemeinschaft geführt hatte. Seine Predigt betonte



Zusammenhalt, Verantwortungsteilung und die Bedeutung des Heiligen Christophorus als Schutzpatron auf dem gemeinsamen Weg.

Die liturgische Gestaltung des Gottesdienstes lag in musikalisch bewährten Händen: die Chöre aus Nürburg, Müllenbach/Bodenbach und Kelberg trugen mit eindrucksvollen Liedbeiträgen zur würdigen Stimmung bei. Zusätzlich wurden sie von Sängerinnen und Sängern des Chor 2000 und aus Leienkaul unterstützt. Kantor Hubert Blaum begleitete die Feier an der Orgel und setzte damit musikalische Akzente, die sowohl feierlich als auch einladend wirkten.

Messdiener aus den verschiedenen Pfarrbezirken übernahmen den Dienst am Altar und unterstrichen so das Zusammenwachsen der Gemeinden.

Die Fürbitten trugen Mitglieder des neu gewählten Pfarrgemeinderates vor - ein deutliches Zeichen dafür, dass die Verantwortung für das Gemeindeleben nun gemeinsam getragen werden soll.

Nach dem Gottesdienst nutzten zahlreiche Besucher das milde Sommerwetter für einen Umtrunk vor der Kirche. In lockerer Atmosphäre kamen Gemeindemitglieder miteinander ins Gespräch und blickten erwartungsvoll auf die Zukunft der neuen Pfarrei.

Mitteilungen Pfarrei Kelberger Land

Die Haushaltspläne

liegen in der Zeit vom 01.09.-15.09.2026 zur Einsicht im Pfarrbüro Kelberg aus.



Foto: Peter Weidemann, Pfarrbriefservice



Pfarrei Kelberger Land

Barweiler-Wallfahrt 2026

der Pfarrei Kelberger Land

Sonntag, den 06. September 2026

Liebe Mitchristen,

im Namen unserer fusionierten Pfarrei sind alle auf das Herzlichste zur diesjährigen Wallfahrt nach Barweiler eingeladen. Um unseren Zusammenhalt zu stärken und unsere Kräfte zu bündeln, wollen wir uns in diesem Jahr als gesamte Pfarrei Kelberger Land auf den Weg nach Barweiler machen. Nur mit vereinten Kräften lässt sich auch der Weg in unsere gemeinsame Zukunft gestalten. Voraussichtlich werden uns bei der Fußwallfahrt unsere Musikvereine begleiten. Dafür im Voraus herzlichen Dank!

Als Abschluss in Barweiler wird um 17.00 Uhr eine eigene Pilgermesse (Zelebrant: Pastor Kohnz) angeboten. Die Pilgermesse wird dankenswerter Weise musikalisch durch die beiden Kirchengchöre Bodenbach und Müllenbach mitgestaltet.

Da in manchen unserer Pfarrbezirke an diesem Wochenende keine Messfeier stattfinden wird und wie sich bereits herausgestellt hat ein Bus leider zu teuer ist, sind alle gebeten, sich untereinander abzusprechen und Fahrgemeinschaften zu bilden. Nur dann haben auch unsere älteren Gottesdienstbesucher oder diejenigen, die nicht zu Fuß gehen die Möglichkeit am Gottesdienst in Barweiler teilzunehmen.



**Unsere Liebe Frau mit der Lilie
Königin des Friedens**



Abgangszeiten der Fußpilger:

Boxberg:	13.00 Uhr	Bushaltestelle
Kelberg:	13.15 Uhr	Bergstr., Ecke Fronfeld / Finkenweg
(Treffpunkt)	ca. 14.00 Uhr	Rothenbach
Müllenbach:	14.00 Uhr	Pfarrkirche
Rothenbach/Meisenthal:	ca. 14.10 Uhr	Bushaltestelle Meisenthal
Bodenbach:	14.15 Uhr	Pfarrkirche
(Treffpunkt)	ca. 14.45 Uhr	Bushaltestelle Bauler
(Treffpunkt)	ca. 15.15 Uhr	Heiligenhäuschen im Wald
Ankunft in Barweiler:	ca. 16.00 Uhr	

Unsere etwas weiter entfernt liegenden Pfarrbezirke sind natürlich auch eingeladen, sich vormittags ihre eigene Fußwallfahrt zu den o. g. Abgangs-/Treffpunkten zu organisieren und sich von dort aus dann weiter mit uns allen auf den Weg zu machen.

Nochmals herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen unserer neuen Pfarrei und alle Mitbürger, auch über die Grenzen der Pfarrei Kelberger Land hinaus.

Pfarrbezirk Beinhausen-Hilgerath

Sternwallfahrt Hilgerath am 20.09.2026

Unsere neue Pfarrei feiert mit

Zur Hilgerather Sternwallfahrt sind alle Gläubigen am **Sonntag, 20.09.2026** eingeladen. Wir feiern hiermit die Wiederauffindung unseres Gnadenbildes.

Die Messe wird um 13.30 Uhr in der Kirche Hilgerath gefeiert.

Im Anschluss daran lädt der Pfarrgemeinderat zu Kaffee und Kuchen ein.

Bei gutem Wetter wird dies auf der Kirchenwiese angeboten, bei schlechtem Wetter im Bürgerhaus Beinhausen.

In diesem Jahr soll die Sternwallfahrt auch ein Zeichen für die am 01.01.2026 vollzogene Fusion der 9 Altpfarreien zu der neuen Pfarrei „Kelberger Land St. Christophorus“ sein. Daher freuen wir uns auf viele Pilger und Mitfeiernde aus den Dörfern außerhalb unserer Altpfarrei. Hier kam im Pfarrgemeinderat die Idee, auch eine Fahrradwallfahrt ab Retterath anzubieten. Hierfür finden Sie nachstehend die Abfahrtszeiten.

Der Kirchenchor Beinhausen-Kelberg-Uess wird die Messe mitgestalten. Wie gewohnt können Sie unsere gesegneten Wallfahrtskerzen erwerben. Der Erlös des Festes wird für die Finanzierung des nächsten Bauabschnitts der Sanierung unserer Kirche verwendet. Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden mit Ihnen.



Startzeiten Pilger:

Abgehzeit Hilgerather Gemeinden, jeweils ab der Kapelle:

12.00 Uhr: Gefell

12.30 Uhr: Nerdlen, Kradenbach und Sarmersbach

12.30 Uhr: Neichen, Boxberg; gegen 12.45 Uhr schließt sich Beinhausen an.

Um 11.30 Uhr startet der **Pfarrbezirk Kelberg** zur Prozession am Schwimmbadparkplatz, um 12 Uhr gehen die Teilnehmer des **Pfarrbezirks Uess** ab Ortsmitte Katzwinkel los. Um 12.30 Uhr treffen die Uesser und Kelberger Pilger am Afelskreuz zusammen zur gemeinsamen Prozession nach Hilgerath.

Abgehzeit Pfarrbezirk Uersfeld: Start um 10 Uhr ab Parkplatz Sportplatz Uersfeld

Abgehzeit Pfarrbezirke Müllenbach/Bodenbach:

Bodenbach (Kirche) ca. 10:45 Uhr

Gelenberg (Kapelle) ca. 11:30 Uhr

Abgehzeit Bongard (Kirche) 11:15 Uhr

trifft um ca. 12.15 Uhr in Boxberg (Kapelle) ein, von dort gemeinsames Weiterpilgern

Abfahrtzeiten Fahrradwallfahrt ab Retterath:

An den Haltepunkten können auch Fahrradfahrer der anderen Pfarrbezirke dazustoßen.

Retterath (Dorfmitte Ecke Hauptstraße/
Lindenstraße) 11:30 Uhr

Kolverath (Dicker Baum, Uersfeld dazu) 11:45 Uhr

Sassen (Sassener Kreuz, Uess dazu) ca. 12:00 Uhr



Kelberg (Aussichtsplattform,
Kelberg/Müllenbach dazu)

ca. 12:30 Uhr

Afelskreuz

ca. 12.50 Uhr

Ankunft in Hilgerath

ca. 13.10 Uhr





Mitteilungen Pfarrbezirk St. Nikolaus (Nürnberg)

Wallfahrt zum Schwarzenberg am Sonntag, den 27.09.2026



Programm:

- 13.30 Uhr Pilgersegen in der Pfarrkirche Nürnberg
 Anschließend Abmarsch der Fußpilger
- 16.00 Uhr HI Messe am Außenaltar auf dem Schwarzenberg
Anschließend Kaffee und Kuchen auf dem Kirchenvorplatz.
Der Erlös wird dem Förderverein der „Schwarzenberg Kapelle“ für die
Innenrenovierung der Kapelle gespendet.
Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen unserer neuen
Pfarrei Kelberger Land St. Christophorus.



Pfarrbezirk Welcherath/ Nürnberg

Seniorentreff

Der nächste Seniorentreff findet am Dienstag, den 01.09.2026 ab 14.30 Uhr im Pfarrheim in Welcherath statt.

Bitte meldet Euch bis spätestens Sonntag vorher an.

Anmeldungen bitte an Monika Krebsbach 02692/8044

Pfarrbezirk St. Remigius (Retterath)

Öffnungszeiten Kirche in Retterath:

Montag: 10:00-17:00 Uhr

Dienstag: geschlossen

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10:00-17:00 Uhr

Freitag: 10:00-17:00 Uhr

Samstag: 10:00-17:00 Uhr

Sonntag: 10:00-17.00 Uhr

Mitteilungen Pfarrbezirk St. Luzia (Uess)



**Herzliche Einladung
zum Gottesdienst am Afelskreuz
am 6. September 2026
um 10.30 Uhr**



Messdienerarbeit



Zeit zum Ausprobieren! Werde Messdiener:in

Die Sommerferien sind vorbei. Eine gute Zeit, um durchzuatmen – und vielleicht auch, etwas Neues auszuprobieren.

Hast du schon einmal darüber nachgedacht, Messdienerin oder Messdiener zu werden?

Messdiener sein heißt: mittendrin dabei sein. Du bist nicht nur Zuschauer im Gottesdienst, sondern gestaltest ihn aktiv mit. Du trägst dazu bei, dass alles gut funktioniert, und erlebst Kirche aus einer ganz anderen Perspektive. Und ganz nebenbei lernst du andere kennen, hast Gemeinschaft und erlebst viele schöne Momente – auch außerhalb der Kirche.

Gerade die Sommerzeit ist der perfekte Zeitpunkt, um einzusteigen. Alles ist ein bisschen entspannter, und man kann in Ruhe hineinschnuppern, ausprobieren und Fragen stellen. Niemand muss alles sofort können – wir zeigen dir alles Schritt für Schritt.

Vielleicht hast du auch Freundinnen oder Freunde, die schon dabei sind? Frag sie einfach, wie es ihnen gefällt. Oder komm direkt auf uns zu – wir freuen uns über jede und jeden, der mitmachen möchte.

Und auch an euch, liebe Eltern: Ermutigt eure Kinder ruhig, diesen Schritt zu gehen. Messdienerarbeit stärkt Verantwortungsgefühl, Gemeinschaft und Selbstvertrauen – und sie macht einfach Freude.

Wenn du neugierig bist oder Fragen hast, melde dich gerne bei uns.

Pfarramt Kelberg, Tel. 02692 364



Gemeinsame Mitteilungen



St. Jodokus Wallfahrt

19. September bis

11. Oktober 2026

Jeden Samstag

Wallfahrtskirche Langenfeld:

- ab 15:00 Uhr Segen
mit der Jodokus Reliquie
- 18:00 Uhr Pilgermesse
mit Prozession

Jeden Sonntag

Wallfahrtskapelle St. Jost:

- 11:00 Uhr Pilgermesse
- 13:30 Uhr Fußpilgerweg
ab Förderrad (L10)
- 14:30 Uhr Pilgerandacht

Infos für Pilgergruppen und Einzelpilger:
Pfarrei St. Jodokus, 56729 Langenfeld
Mail: pfarrei.sankt-jodokus@bistum-trier.de
Tel.: 02655-1342
www.sankt-jodokus.de





Regelmäßige Termine

Lebensberatung vor Ort

Die Lebensberatung Gerolstein in Trägerschaft des Bistums Trier bietet professionelle Beratung bei Erziehungs- Ehe- Familien und Lebensfragen und unterstützt auf dem Weg zur individuellen Lösungsfindung. Die Beratungstermine finden einmal monatlich im "Alten Pfarrhaus St. Josef " in Kelberg statt. Mit diesem Angebot soll Ratsuchenden aus dem Kelberger Raum die weitere Anfahrt nach Gerolstein erspart werden. Termine sind in der Regel jeden 1. Montag im Monat jeweils von 09:00 Uhr - ca. 12:30 Uhr. Die Anmeldung und Terminvereinbarung erfolgt über die Lebensberatung in Gerolstein, Telefon: 06591 /4153.

Wir beraten Sie auch online unter www.online.lebensberatung.info.

Kaffeemühle Kelberg

Die Betreuungsgruppe für Menschen mit Unterstützungsbedarf bietet jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr im Gemeindesaal Singen, Sitzgymnastik, Gesellschaftsspiele und Gedächtnistraining bei Kaffee und Kuchen an. Anmeldung bei Frau Arnold unter 0170-5619608 oder b.arnold@caritas-westefel.de

Unserer Büchereien



Kelberg: sonntags von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Müllenbach: donnerstags von 15:30 Uhr bis
17.30 Uhr



Unsere Kirchenchöre

Kirchenchor Hilgerath-Kelberg-Uess

Wir proben:

**mittwochs 19.30 Uhr im Pfarrheim Kelberg
Neue Sängerinnen und Sänger – Pfarrei
unabhängig - sind herzlich willkommen.**

Kontakt:

Hermann-Josef Krämer, Tel.: 02692 1041

Michael Lanser (Vorsitzender):

Tel.: 0170 6845244



Kirchenchor Nürburg-Meuspath



Unsere Proben finden jeden Donnerstag um 19.30 Uhr in der Gemeindehalle in Nürburg statt.

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Chorleiterin ist Frau Monika Meyer, Vorsitzender ist Thomas Hennrichs.

Viele Auftritte werden als Projektchor mit dem Kirchenchor Leienkaul und dem Chor 2000 aufgeführt.



Pastoraler Raum

Neuer Engagemententwickler im Pastoralen Raum Daun



Wir leben in einer Zeit des Wandels. Das erleben wir gerade auch im Raum der Kirche. Einiges, was früher ganz selbstverständlich war, hat es heute schwer. So manche Tradition und Form, die vielen Menschen religiöse Heimat war, wird heute von vielen nicht mehr mitgelebt. Und wie kann Kirche dann sein? Was muss eine Kirche ausstrahlen, damit sie Getaufte und Suchende heute und morgen anspricht? Wie vermag sie ihnen immer wieder Heimatmomente zu schenken? Ehrlich gesagt weiß ich es nicht. Doch ich habe große Lust, es herauszufinden! Nicht alleine, sondern mit ebenso Neugierigen! Darum freue ich mich sehr, dass ich ab 1. September 2026 mit 50% meiner Stelle als Engagemententwickler im Pastoralen Raum Daun unterwegs sein darf. Was zunächst etwas sperrig klingt, ist eine neue Berufsrolle, die die Deutsche

Bischofskonferenz allen Bistümern ins Aufgabenbuch schreibt und das Bistum Trier nach und nach in allen Pastoralen Räumen einführen wird.

Haben Sie eine Idee, sehen Sie in ihrem Umfeld einen Bedarf, möchten Sie sich gerne ehrenamtlich engagieren, wissen aber noch nicht so recht, wo und wie? Dann melden Sie sich bei mir. Ich begleite Sie dabei, herauszufinden, was Ihnen Freude machen könnte und was Sie gut können. Gemeinsam finden wir Möglichkeiten des Engagements, in denen Sie sich einbringen und entfalten können. Gibt es da diese Idee für ein Projekt, die Ihnen nicht mehr aus dem Kopf geht? Lassen Sie uns gemeinsam kreativ werden und schauen, was es braucht, damit aus einer Idee etwas Neues entstehen kann.

Neben dem Blick auf Neues geht mein Blick zugleich auf bestehendes Engagement. Viele unserer Gemeindemitglieder, jung und alt, engagieren sich in unseren Gremien, in Chören, in liturgischen Diensten, als Kümmer*innen vor Ort, in der Katechese, den Büchereien und...und...und – und das mitunter seit sehr langer Zeit! Das war noch nie eine Selbstverständlichkeit und ist es heute weniger denn je. Umso dankbarer sind wir allen, die sich einbringen! Und es gibt auch kein besseres oder weniger gutes Engagement. Jedes Engagement ist wertvoll und dient dem Reich Gottes in unserer Heimat. Auch Ihnen will ich -neben den Hauptamtlichen vor Ort und dem Leitungsteam des Pastoralen Raums- ein verlässlicher Ansprechpartner sein. Wenn ich Sie irgendwie unterstützen kann, lassen Sie es mich bitte wissen.

In den ersten Monaten meines Dienstes wird es darum gehen, den Pastoralen Raum kennenzulernen. Die Pfarrei Daun Heilig Geist ist mir bereits bekannt. Hier hatte ich in den letzten sechs Jahren meinen Schwerpunkt als Gemeindeferent. Mit der anderen Hälfte meiner Vollzeitstelle werde ich neben anderen Bereichen im Pastoralen Raum und auf Bistumsebene auch weiterhin Bereiche in der Pfarrei Daun Heilig Geist seelsorglich betreuen. Mein Blick in neuer Rolle geht nun auf den gesamten Pastoralen Raum. Ich möchte Sie kennenlernen und mich vernetzen.



Zugleich darf ich mich als Engagemententwickler auch selbst entwickeln. Dazu wird eine einjährige Ausbildung dienen, die ich berufsbegleitend beim Bistum machen werde und die mir immer mehr Handwerkzeug und neue Impulse mit auf den Weg geben soll.

Wenn Sie mich also demnächst mal irgendwo im Pastoralen Raum sehen, sprechen Sie mich gerne an. Ich freue mich! Wenn Sie mich sonst erreichen möchten, gelingt Ihnen dies telefonisch oder per WhatsApp unter der Telefonnummer 015566-229088, per Mail unter bernd.schmitz@bistum-trier.de oder ab Ende September im Büro des Pastoralen Raums.

Auf ein gutes Kennenlernen und ein gutes Miteinander auf dem gemeinsamen Weg, heute und morgen. Es wünscht Ihnen alles Gute

Bernd Schmitz, Gemeindereferent u. Engagemententwickler

Beauftragung von Pastoralassistentin Katharina Wilwers

Nach 2 Jahren Assistenzzeit im Pastoralen Raum Daun wird unsere Seelsorgerin Katharina Wilwers am Samstag, 29. August um 9:00 Uhr in einer feierlichen Beauftragungsfeier im Hohen Dom zu Trier zur Pastoralreferentin im Bistum Trier beauftragt. Im Anschluss findet ein Empfang in der Cafeteria des Bischöflichen Generalvikariats statt. Dazu sind alle Interessierten aus unserem Pastoralen Raum herzlich eingeladen!



Am Freitag, 4. September um 18.30 Uhr in der St. Nikolaus Kirche in Daun werden wir Frau Wilwers im Rahmen der Hl. Messe zur Beauftragung gratulieren und anschließend lädt der KGV Pastoraler Raum Daun zum Weinempfang vor der Kirche ein. Auch dazu herzliche Einladung!

Stefan Becker, Leitungsteam



Pastoraler Raum





Pastoraler Raum

Abschlussbericht Run4Peace 2026 Firmprojekt – Pastoraler Raum Daun

„Der Heilige Geist bewegt uns, damit wir andere bewegen.“

Am **20. Juni 2026** fand am wunderschönen **Pulvermaar in Gillenfeld** das Sozialprojekt **Run4Peace 2026** des Pastoralen Raumes Daun statt. Insgesamt **26 Firmlinge** nahmen an diesem besonderen Sponsorenlauf teil und setzten damit ein starkes Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe. Der Tag begann um **9:30 Uhr** mit einer gemeinsamen Begrüßung und einem geistlichen Impuls. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie der Heilige Geist uns befähigt, Verantwortung für andere Menschen zu übernehmen und den Glauben nicht nur mit Worten, sondern auch durch konkrete Taten zu leben. Trotz der außergewöhnlich hohen Temperaturen und der großen Hitze zeigten die Jugendlichen viel Motivation, Ausdauer und Gemeinschaftssinn. Die Strecke rund um das Pulvermaar wurde von allen mit großem Engagement bewältigt. Besonders beeindruckend war die gegenseitige Unterstützung der Firmlinge, die einander ermutigten und motivierten. Für das leibliche Wohl sorgten **engagierte Helferinnen und Helfer**, die die Gruppe während des gesamten Vormittags begleiteten. An mehreren Stationen standen ausreichend **Wasser und Bananen** zur Verfügung, sodass alle gut versorgt waren. Der Lauf endete mit einem kurzen Gottesdienst. Danach konnten sich die Jugendlichen bei einem gemeinsamen **Pizzaessen** stärken und die Gemeinschaft genießen. Das Projekt verlief trotz der sommerlichen Hitze reibungslos und ohne Zwischenfälle. Die gute Vorbereitung, die Unterstützung der Helfenden und die positive Einstellung der Jugendlichen trugen wesentlich zum Gelingen des Tages bei.

Run4Peace ist weit mehr als ein sportliches Ereignis. Die Firmlinge haben erfahren, dass christlicher Glaube konkret wird, wenn Menschen sich für andere einsetzen. Mit ihrem Lauf unterstützen sie Bildungs- und Sozialprojekte für benachteiligte Kinder und schenken damit Hoffnung und Zukunftsperspektiven.



Wir danken allen Firmlingen für ihr Engagement, den Helferinnen und Helfern für ihren großartigen Einsatz sowie allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die dieses Projekt möglich gemacht haben.

Run4Peace 2026 war ein voller Erfolg – ein Tag der Gemeinschaft, der Bewegung, des Glaubens und der gelebten Solidarität.

„Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“ (2 Tim 1,7)

Anbei finden Sie die Bilder.

Pastoraler Raum Daun

Rosemarie Müller

Viju Varikkat, Kooperator

Monatslied im pastoralen Raum



Monatslied im Pastoralen Raum

Im September wollen wir das Sanctuslied: „Heilig, heilig, heilig Gott, Herr aller Mächte und Gewalten“ (GL 195) kennenlernen und in den Gottesdiensten einsetzen

Projekte und Aktionen im Nachgang zur Synodalversammlung

Nach der Synodalversammlung im März sind einige Projekte und Aktionen zum Thema „Der Einsamkeit begegnen“ aus verschiedenen Arbeitsgruppen entstanden: Plauderspaziergänge, Mitfahrgelegenheit-Whatsappgruppe in Hilgerath, Andacht für Senioren am Afelskreuz bei Katzwinkel, ein Tag „Generationen verbinden“ am 3.10. in Gillenfeld, Bewerbung der Krankenkommunion, Veranstaltungen mit den Chören und ein Vortrag über die Telefonseelsorge. Weitere Infos erhalten Sie unter www.pr-daun.de/pastoral-seelsorge/einsamkeit/
Stefan Becker



Pastoraler Raum



SPAZIERGANG FÜR TRAUERENDE



Herzliche Einladung zum Spaziergang für Trauernde!

Das gemeinsame Gehen des Weges bietet Gelegenheit zum Austausch untereinander, aber auch Zeit für sich. Es gibt verschiedene Impulse und die Möglichkeit zum Gespräch mit den beiden Seelsorgern.

Treffpunkt: Parkplatz Verkehrsgarten Wehrbüsch, 54550 Daun

Weg: ca. 1,5 Stunden Waldweg mit Pausen (Rollstuhl & Kinderwagen geeignet)

Termine: Sonntag, 22. März, 14 Uhr

Sonntag, 17. Mai, 14 Uhr

Sonntag, 07. Juni, 14 Uhr

Sonntag, 06. September, 14 Uhr

Sonntag, 08. November, 14 Uhr

Keine Anmeldung nötig. Wir sind bei jedem Wetter da.

Kommen Sie einfach vorbei und gehen Sie mit.

Kontakt & Informationen:

Katharina Wilwers
01511 2241 428
katharina.wilwers@
bistum-trier.de
(Pastoralassistentin)



Bernd Schmitz
0155 66 2290 88
bernd.schmitz@
bistum-trier.de
(Gemeindereferent)



Manchmal braucht es gar nicht viel, um sich besser zu fühlen: frische Luft, ein paar Schritte — und Menschen, mit denen man einfach reden kann. Genau dafür gibt es ein neues Angebot: die **Plauderspaziergänge** im Pastoralen Raum Daun. Niemand muss etwas Besonderes leisten oder können — einfach kommen und mitlaufen – ohne Anmeldung. Eingeladen sind alle Altersgruppen. Die Strecke ist maximal 3km lang. Wir gehen bei fast jedem Wetter. Sollte starker Regen oder Gewitter gemeldet sein, informieren wir Sie hier auf der homepage bis 12.00 Uhr Mittags, ob der Spaziergang an dem Tag stattfindet. Bitte der Witterung entsprechende Kleidung anziehen.

Ansprechpartner: Bettina Wirtz, Dreis; Elisabeth Krämer, Daun; Helmut Giesen, Waldkönigen und Stefan Becker, Leitungsteam



Pastoraler Raum

Vortrag über die Telefonseelsorge

Einsamkeit – ein Gefühl, das viele kennen und über das dennoch nur selten gesprochen wird. In einer Welt voller digitaler Vernetzung fühlen sich immer mehr Menschen isoliert und allein. Einsamkeit kann jede und jeden treffen – unabhängig von Alter, Lebenssituation oder sozialem Umfeld. Sie entsteht nicht nur durch das Alleinsein, sondern vor allem durch das Gefühl, nicht verbunden zu sein. Die Folgen können erheblich sein und sowohl die seelische als auch die körperliche Gesundheit belasten.

Am Mo, 28.09. um 19.00 Uhr lädt der Pastorale Raum Daun zu einem Vortrag von Stephanie Schneider (Leiterin der Telefonseelsorge Trier) in das Pfarrheim nach Gillenfeld ein (Schulstr. 7). Sie beleuchtet das Phänomen Einsamkeit und welche Auswirkungen sie auf die Betroffenen hat - und wie TelefonSeelsorge helfen kann, ihr zu begegnen. Sie erfahren, wie die TelefonSeelsorge arbeitet, wer die Menschen am Telefon sind und wie sie auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet werden. Vielleicht entdecken Sie dabei auch, dass dieses besondere Ehrenamt etwas für Sie sein könnte. Bei weiteren Fragen melden Sie sich bei Stefan Becker, Leitungsteam Pastoraler Raum Daun, 0176-45801591

Generationentag:

Am Samstag, dem 3.10. 2026 von 10:00 - 14:00 Uhr findet für Kinder von 6 bis 13 Jahren und für Senioren/Eltern in der Kochschule in Gillenfeld eine Mitmachaktion statt.

Beim gemeinsamen Basteln, Kochen und Erzählen können sich Senioren und Kinder kennen lernen und voneinander lernen



„Taizé ist einfach anders“

21 Jugendliche aus Daun und Bernkastel-Kues erleben eine besondere Woche in Burgund



Gemeinsam unterwegs: die Gruppe der Pastoralen Räume Daun und Bernkastel-Kues

Mit 21 Jugendlichen machten sich die Pastoralen Räume Daun und Bernkastel-Kues vom 19. bis 26. Juli gemeinsam auf den Weg nach Taizé. Begleitet wurde die Gruppe von Pastoralassistentin Katharina Wilwers und Kaplan Jens Bauer. Das kleine Dorf im französischen Burgund wird jedes Jahr zum Treffpunkt für tausende junge Menschen aus aller Welt. Nach der langen Fahrt hieß es zunächst: Taschen tragen, Zelte aufbauen und Schlafplätze einrichten. Schon dabei zeigte sich, was diese Woche prägen sollte: Gemeinschaft beginnt ganz praktisch. Wer eine Zeltstange übrig hatte, half dort, wo gerade eine fehlte. Inmitten der Zelte entstand schnell ein gemeinsamer Platz – zum Erzählen, Spielen, Tanzen und natürlich auch zum Chillen.



„Taizé kann man nicht beschreiben – man muss es einfach erleben.“

Das Leben in Taizé ist bewusst einfach. Zum Tagesprogramm gehörten gemeinsame Mahlzeiten, Bibeleinführungen, Gesprächsgruppen und auch ganz alltägliche Dienste. Putzen gehört eben ebenfalls zur internationalen Jugendbegegnung. Damit mehrere tausend Menschen miteinander leben können, packen alle mit an und nehmen Rücksicht aufeinander. Auch das Essen war Teil dieser Erfahrung. „Die Mahlzeiten waren am Anfang gewöhnungsbedürftig, aber mit der Zeit lernte man sie richtig zu schätzen“, meinte eine Teilnehmerin. Mit einfachen Mitteln wurden täglich rund 2.500 Jugendliche versorgt – und niemand musste hungrig bleiben.



Gebet in der Versöhnungskirche - Der Zeltplatz am Abend

Das Herzstück: Gebet, Gesang und Stille

Morgens, mittags und abends versammelten sich alle in der großen Versöhnungskirche. Die Gebete mit den meditativen Taizé-Gesängen, kurzen Schriftlesungen und einer längeren Zeit der Stille wurden schnell zu einem festen und geschätzten Rhythmus. Was für manche zunächst ungewohnt klang, verging oft erstaunlich schnell..

Besonders eindrucksvoll war die „Nacht der Lichter“. Von Kindern wurde das Licht in die Kirche getragen und anschließend von Kerze zu Kerze weitergegeben, bis tausende kleine Flammen den Raum erfüllten. Ein



starkes Zeichen dafür, dass Gottes Licht nicht bei uns selbst bleiben soll, sondern weitergetragen werden möchte.

Auch die persönliche Gebetszeit am Kreuz bewegte viele. In der stillen Atmosphäre konnten Sorgen, Fragen und Hoffnungen vor Gott gebracht werden. Gerade diese schlichte Geste wurde für manche zu einem besonders tiefen Moment der Woche.

Begegnungen, Gespräche und Oyak

In den Bibeledführungen und den anschließenden Kleingruppen kamen die Jugendlichen mit Gleichaltrigen aus verschiedenen Orten und Ländern ins Gespräch. Es ging um biblische Texte, aber ebenso um persönliche Erfahrungen, Zukunftspläne, Glaubensfragen und aktuelle Themen. Ernsthaftes Nachdenken und herzliches Lachen lagen dabei oft ganz nah beieinander.

In der freien Zeit war besonders das Oyak beliebt. Am Abend trafen sich dort Jugendliche aus vielen Nationen, redeten, musizierten, sangen, tanzten und lachten miteinander. Kaffee und Eis gehörten für manche fast ebenso selbstverständlich zum Tagesablauf wie Gebet und Bibelgruppe. Auch innerhalb der Gruppe aus Daun und Bernkastel-Kues wuchs im Laufe der Woche eine lebendige Gemeinschaft. Wie sehr die Taizé-Erfahrung nachwirkte, zeigte sich noch auf der Rückfahrt: Trotz großer Müdigkeit wurde im Bus weitergesungen. Offenbar hatten die Lieder nach einer Woche noch genügend Kraft – und die Jugendlichen irgendwie auch.

„Taizé ist einfach anders.“

So fasste Finja die Woche zusammen. Für sie steht schon jetzt fest, dass dies nicht der letzte Besuch an diesem besonderen Ort gewesen sein wird. Zurück bleibt die Erinnerung an eine Woche voller Gebet und Stille, Musik und Begegnungen, neuer Freundschaften und einer Gemeinschaft, die weit über diese sieben Tage hinaus nachklingt.



Pastoraler Raum



Da sein.

Pastoraler Raum

Daun

*Im Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Daun
sind **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stellen zu besetzen:*

Bodenbach:

Küsterdienst: 2,50 Std./Woch

Reinigung Kirche: 2,50

Anlagenpflege Kirche: 0,45 Std./Woche

Uess: Küsterdienst: 1,50 Std./Wo.

Es besteht die Möglichkeit, sich für einzelne oder mehrere Dienste zu bewerben.

Anstellung und Vergütung erfolgen nach den Richtlinien der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO).

Fachlich und persönlich geeignete Interessent*innen senden ihre schriftliche Bewerbung
-gerne auch per Mail- bis zum 30.09.2026 bitte an:

Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Daun

Nico Sartoris / Abt-Richard-Straße 13 / 54550 Daun

personal.daun@bistum-trier.de

Aus Bistum

Ehrenamtliche Mitarbeiter_innen für die Schatzkiste Daun gesucht

Gutes tun tut gut – Sie wollen sich engagieren und gleichzeitig anderen etwas Gutes tun? Dann sind Sie in der verbandlichen Caritas genau richtig! Die Schatzkiste in Daun sucht Menschen, die Lust haben sich ehrenamtlich zu engagieren – so wie Sie mögen und Zeit haben!

Besonderer Bedarf an Unterstützung besteht montags und donnerstags von 9.30 – 12.30 Uhr, sowie freitags von 12:30-16:00 Uhr.



In der Schatzkiste bieten wir gespendete Kleidung zu kleinen Preisen an. Wenn Sie sich einbringen wollen, bestehen Ihre Aufgaben im Sortieren, Einräumen sowie dem Verkauf der gespendeten Kleidungsstücke. Sie arbeiten in kleinen Teams gemeinsam mit anderen Ehrenamtlichen und entscheiden, wie viel Zeit Sie investieren möchten - egal ob einmal in der Woche oder einmal im Monat. Wenn Sie mehr darüber erfahren oder sich einbringen wollen, wenden Sie sich gerne an Frau Schuh.

Das Angebot der Kleiderbörse richtet sich v.a. an Menschen, die sehr auf ihr Geld schauen müssen und/oder sich in besonderen Notlagen befinden. Gerade in Zeiten steigender Preise und ganz im Sinne von Nachhaltigkeit gewinnt dieses Angebot weiter an Bedeutung.

Bei Interesse richten Sie sich bitte an:

Jennifer Schuh

Koordinatorin Kleiderbörsen

Mehrener Str. 1

54550 Daun

Tel.: 06592-95730

E-Mail: j.schuh@caritas-westeifel.de

Wir freuen uns auf Sie!





Wir sind für Sie da

Pfarrer Klaus Kohnz

Kirchstraße 2, 53520 Müllenbach

Tel. 02692 470

Kooperator

Viju Varikkat (Gottesdienste)

Tel. 0176 86968523

Gemeindereferentin

Martina Phlepsen
(Erstkommunion, Firmung)

Tel. 015566 229101

Pastoralreferentin

Katharina Wilwers
(Firmung, Kinder- und Jugendarbeit)

Tel. 01511 2241428

Pfarrbüro Kelberg

Blankenheimer Str. 6, 53539 Kelberg
E-Mail: pfarramt-kelberg@bistum-trier.de

Tel: 02692 364

Homepage: www.pfarrei-kelbergerland.de

Andrea Lues, Pfarrsekretärin

Inge Wagner, Pfarrsekretärin

Pastoraler Raum Daun Abt-Richard-Str. 13, 54550 Daun

Tel: 06592-98255-0; mail: daun@bistum-trier.de

Homepage www.pr-daun.de

Pastor Jonas Weller:

jonas.weller@bistum-trier.de, Tel.: 06573-215

Stefan Becker:

stefan.becker@bistum-trier.de, mobil: 0176-45801591

Nico Sartoris:

nico.sartoris@bistum-trier.de, mobil: 0151-53830842

Wegbegleiter für Trauernde:

Richard Hoffmann

Tel: 02692 1455

Agathe Simon

Tel. 02692 1044

Pfarrer der polnischen Gemeinde in Trier, Dr.
Zbigniew Stoklosa

Tel. 0151 111 328 23
pmtrier@gmail.com



Redaktionsschluss

Redaktionsschluss „Glauben erleben“

Ausgabe Oktober 2026 ist der 01. September 2026

Ausgabe November 2026 ist der 01. Oktober 2026

Es können nur Messbestellungen und Textbeiträge berücksichtigt werden, die **schriftlich und rechtzeitig** zum Redaktionsschluss im Pfarrbüro Kelberg, bzw. im Pfarramt Müllenbach vorliegen.

Redaktionsteam:

Pfarrer Klaus Kohnz (verantwortlich für den Inhalt)

Andrea Lues, Inge Wagner

Herausgeber: Kath. Pfarrei Kelberger Land, St. Christophorus

Blankenheimer Str. 6, 53539 Kelberg

Druck: Caritas Werkstätten St. Anna, Ulmen

Information für die Pfarrbriefausträger/innen:

„Glauben erleben“, Oktober 2026 erscheint

zum Wochenende 26./27. September und kann

in den Pfarrkirchen bzw. an den vereinbarten Stellen abgeholt werden.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag, Dienstag, Freitag: 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 14:00 Uhr bis 16.00 Uhr